

- Presseinformation -

Gay Talese: Du sollst begehren
Auf den Spuren der sexuellen Revolution

„Taleses Stil ist zeitlos brilliant.“ *Vogue*

Das Buch

Bereits 1981 schockierte dieses Buch die Welt. Nun lässt Gay Talese in *Du sollst begehren* die sexuelle Revolution in den USA nochmals aufleben. Zum ersten Mal komplett ins Deutsche übersetzt, zeigt er den moralischen Umschwung der prüden Gesellschaft, hinein in ein modernes, freizügigeres Zeitalter.

Das Buch enthüllt die Wahrheit über Gesetze und Zensierungen in den USA während der 70er Jahre. Seither hat die Frage nach der Erfüllung sexueller Begierden nicht an Brisanz und Aktualität verloren. Und so ist *Du sollst begehren* auch heute noch ein unterhaltsames und aufschlussreiches Portrait dieser aufregenden Zeit in unserer von gegensätzlichen Moralvorstellungen geprägten Gesellschaft.

Gay Talese, der seinen Büchern viele Jahre Recherchearbeit vorausschickt, hat für dieses Werk ganz besondere Untersuchungen angestellt:

Er lebte in einem Nudistencamp, wo er Einsicht in die Schlafzimmer verschiedener Ehepaare bekam, die sich an einem alternativen Verhältnis zur Sexualität versuchen und ihre Toleranz und Hemmschwellen bis zum Äußersten austesten.

Er ließ sich in getarnten erotischen Etablissements behandeln und riskierte einen Blick hinter die Türen eines Swingerclubs. So war es ihm erlaubt, hautnah am Umschwung der sexuellen Moral teilzuhaben und das am Rande der Legalität stehende, verruchte Metier der käuflichen Liebe kennen zu lernen. Der Leser wird Zeuge der ersten *Playboy*-Ausgabe und erfährt interessante Details über den jungen Hugh Hefner, den „Gottvater der sexuellen Revolution“. Talese beschreibt seine Erfahrungen so detailliert, dass einen das Gefühl beschleicht, man selbst hätte durch sein zügelloses Verhalten den Umschwung herbeigeführt.

Der Autor vereint gekonnt einen auf Fakten basierenden Reportagestil mit eleganten literarischen Mitteln. Dieser Stil des literarische Journalismus verleiht seinen Texten einen einzigartigen Charakter.

Der Autor

Gay Talese, geboren 1932 in Ocean City, New Jersey, ist der Sohn italienischer Einwanderer. Nach zehn Jahren bei der *New York Times* schrieb er Reportagen für *Esquire* und andere Magazine. Er gilt als Mitbegründer des „New Journalism“ und erlangte Weltruhm durch Klassiker wie *Frank Sinatra ist erkältet* und *Ehre deinen Vater*.

Gay Talese:

Du sollst begehren

Auf den Spuren der sexuellen Revolution

Aus dem Englischen von Gustav Stirner

Ca. 410 Seiten, geb., 22€

ISBN 978-3-8077-1011-2

Erscheint August 2007

Rogner & Bernhard bei Zweitausendeins